

25. November 2015 Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Frauen gestalten, handeln, kämpfen – gegen Gewalt an Frauen – für Selbstbestimmung und eine freie Gesellschaft

Am 25. November 1960 wurden die drei Schwestern Patria, Minerva und Maria Terese Mirabal von paramilitärischen Gehilfen des Diktators Trujillo in der Dominikanischen Republik ermordet, nachdem sie ihre inhaftierten Männer im Gefängnis besucht hatten.

Heute, 55 Jahre später, gehen am 25. November weltweit Hunderttausende von Frauen und Männer auf die Straße, um gegen Gewalt an Frauen zu protestieren.

In Asien, Lateinamerika, Europa, im Nahen Osten, überall auf der Welt wächst das Bewusstsein gegen die vielen offenen und verdeckten Formen der Gewalt, die Frauen und Mädchen rund um den Erdball erleben.

Wir protestieren gegen alle Formen der Gewalt: gegen die häusliche Gewalt im familiären Umfeld genauso wie die Gewalt durch Frauenhandel und Sexismus. Gegen die vielfachen Formen der psychischen und strukturellen Gewalt durch Armut und Gewinnstreben genauso wie die Gewalt durch Kriege, Umweltzerstörung, Vertreibung, Rassismus und Fundamentalismus.



Der Schmerz der Millionen Flüchtlingsfrauen ist unser Schmerz. Der Kampf der Frauen in Rojava für Demokratie und Überwindung patriarchaler Strukturen ist unser Kampf.

Wir wollen als freie Frauen in freien Gesellschaften leben! Dafür schließen wir uns zusammen.



Wir laden Euch ein zur Demonstration am 25. November 2015, Mannheim Hauptbahnhof 16:00 Uhr Infostand Frauennetzwerk

17:30 Uhr Demonstration



25. November 2015
Internationaler Tag gegen
Gewalt an Frauen

Frauen gestalten, handeln, kämpfen – gegen Gewalt an Frauen – für Selbstbestimmung und eine freie Gesellschaft

Am 25. November 1960 wurden die drei Schwestern Patria, Minerva und Maria Terese Mirabal von paramilitärischen Gehilfen des Diktators Trujillo in der Dominikanischen Republik ermordet, nachdem sie ihre inhaftierten Männer im Gefängnis besucht hatten.

Heute, 55 Jahre später, gehen am 25. November weltweit Hunderttausende von Frauen und Männer auf die Straße, um gegen Gewalt an Frauen zu protestieren.

In Asien, Lateinamerika, Europa, im Nahen Osten, überall auf der Welt wächst das Bewusstsein gegen die vielen offenen und verdeckten Formen der Gewalt, die Frauen und Mädchen rund um den Erdball erleben.

Wir protestieren gegen alle Formen der Gewalt: gegen die häusliche Gewalt im familiären Umfeld genauso wie die Gewalt durch Frauenhandel und Sexismus. Gegen die vielfachen Formen der psychischen und strukturellen Gewalt durch Armut und Gewinnstreben genauso wie die Gewalt durch Kriege, Umweltzerstörung, Vertreibung, Rassismus und Fundamentalismus.



Der Schmerz der Millionen Flüchtlingsfrauen ist unser Schmerz. Der Kampf der Frauen in Rojava für Demokratie und Überwindung patriarchaler Strukturen ist unser Kampf.

Wir wollen als freie Frauen in freien Gesellschaften leben! Dafür schließen wir uns zusammen.



Wir laden Euch ein zur Demonstration am 25. November 2015, Mannheim Hauptbahnhof 16:00 Uhr Infostand Frauennetzwerk

17:30 Uhr Demonstration